

Liebe Jury,

wir die 3a Klasse der Mittelschule Egger Lienz haben gemeinsam mit unserem Klassenlehrer Martin Mair und der Klassenlehrerin Ina Baumgartner den Fall der Dr. Agnes Larcher besprochen. Dabei sind wir auf unterschiedlichste Themen gestoßen, bei denen Frauen leider heute noch diskriminiert werden. Nach langem Hin und Her sind wir zu dem Entschluss gekommen, dass uns besonders die Aufklärung über Gewalt an Frauen am Herzen liegt. Die Statistik Austria hat erhoben, dass 23,47 % der Frauen in Österreich körperlicher Gewalt ausgesetzt sind, wobei hier psychische, soziale oder ökonomische Gewalt noch gar nicht eingerechnet ist.

Unser Anliegen war es nun, den Menschen in Osttirol aufzuzeigen, dass Gewalt an Frauen kein Tabuthema mehr sein darf. So teilten wir in der Innenstadt von Lienz Muffins mit kleinen violetten Fähnchen mit dem Logo „Gewalt gegen Frauen“ und Kugelschreiber und Flyer des Frauenzentrums Osttirols aus und informierten die Menschen über die Möglichkeit sich im Frauenzentrum und in der Mädchenberatung Hilfe zu holen.

Das Ausarbeiten und Durchführen des Projektes hat uns große Freude bereitet. Die Menschen in der Stadt zeigten die unterschiedlichsten Reaktionen auf unsere Aufklärungskampagne. Viele waren sehr begeistert und gaben uns sogar Geldspenden um unser Engagement wert zu schätzen.



Das Backen der Muffins in unserer schuleigenen Küche.



Das Austeilen des Infomaterials und der Muffins in der Lienzner Innenstadt



Interessierte BürgerInnen



Leere Tableaus und informierte BürgerInnen



Unsere Klasse und unsere Aufklärungskampagne „Gewalt gegen Frauen“

DANKE!